

Studieren in FRANKREICH

Sie möchten in Frankreich ein Hochschulstudium aufnehmen, wissen jedoch nicht, wie Sie dabei vorgehen sollen? Dieses Merkblatt gibt Ihnen erste Anhaltspunkte mit weiterführenden Links rund um dieses Thema. Falls Sie eher an einen kürzeren Aufenthalt gedacht haben, möchten wir Sie auf die ein- bis zweisemestri- gen Austauschprogramme aufmerksam machen. Informationen hierzu finden Sie bei den Mobilitätsstellen der Schweizer Hochschulen: www.swissuniversities.ch > Hochschulraum > Studieren > Studieren im Aus- land.

Hochschultypen

- Universität – universitäre Hochschule
- Grandes Écoles – Elitehochschulen (Spezialisierung auf eine Fachrichtung, strenge Auswahlverfahren)
- Écoles et Instituts spécialisés – spezialisierte Hochschulen (in Bereichen wie Gesundheit, Mode und Design, Medien, Musik)

Abschlüsse

- Licence (Bachelor): 3 Jahre
- Master recherche (forschungsorientiert): 2 Jahre nach dem Bachelor
- Master professionnelle (praxisorientiert): 2 Jahre nach dem Bachelor
- Doctorat: ca. 3 Jahre nach dem Master



Klären Sie im Voraus ab, ob das angestrebte ausländische Hochschuldiplom in der Schweiz anerkannt ist: www.swissuniversities.ch > Services > Anerkennung/Swiss ENIC

Studienangebot

www.onisep.fr > Après le bac > Principaux domaines d'études
www.allemagne.campusfrance.org > Das Hochschulsystem > Studiengänge

Zulassung

- Gymnasiale Matur bzw. Zugangsberechtigung für Schweizer Hochschulen
- Evtl. Aufnahmeprüfung (Concours)

Sprachvoraussetzungen (siehe auch Rückseite)

- Bachelor: mind. Stufe B2 GERS
- Master: mind. Stufe C1 GERS

Studiengebühren

- Öffentliche Hochschulen: EUR 184 bis 610 pro Jahr
- Private Hochschulen: bis zu EUR 15'000 pro Jahr

Studienführer

www.campusfrance.org > Étudier/s'organiser: Hinweise zu Studienplanung, Aufenthaltsgenehmigung, Arbeitserlaubnis etc.

Weitere Informationen

www.daad.de > Länderinformationen > Frankreich: Allg. Hinweise zu Studium und Leben in Frankreich
www.ambafrance-ch.org: Französische Botschaft in Bern

Sprachvoraussetzungen im Vergleich

Die sprachlichen Anforderungen können je nach Hochschule und Studiengang unterschiedlich sein. Viele Hochschulen legen ein Mindestniveau für die Studiensprache fest und verlangen einen entsprechenden Nachweis (Diplom oder Test). Erkundigen Sie sich im Voraus beim Service de scolarité (Studentensekretariat/Immatrikulationsbüro) oder beim Service des relations internationales (Akademisches Auslandsamt), welche Anforderungen die jeweilige Universität bezüglich der Französischkenntnisse stellt. Die Pariser Universitäten verlangen oft das DALF C1 bereits ab dem Bachelor.

Das Maturitätszeugnis entbindet nicht von eventuellen Sprachtests. Die folgende Übersicht zeigt, welche Zielniveaus der Maturitätsausbildung welchen internationalen Sprachdiplomen und welchen Kompetenzstufen des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen GERS entsprechen.

Französisch

Zielniveau der gymnasialen Maturität		GERS	Ausgewählte Sprachdiplome / Examen	
Grundlagenfach	zweispr. Maturität	B2	DELFB2	
		C1		DALF C1
		C2		DALF C2

Sprachniveau Maturität:

www.erz.be.ch > Mittelschule > Publikationen > Sprachniveau an der Maturität

GERS / Sprachdiplome:

www.berufsberatung.ch > Aus- und Weiterbildung > Fremdsprachen > Sprachdiplome > Französisch